

Warum klappt es bei der Uhrzeit nicht?

Die Funktion *Größe* ordnet jeder Person  $x$  die Körpergröße zu. Dem **Funktionsargument**  $x = \text{Herr Merschhemke}$  wird der **Funktionswert**  $\text{Größe}(\text{Herr Merschhemke}) = 1,82\text{m}$  zugeordnet. Finden Sie weitere Funktionswerte!

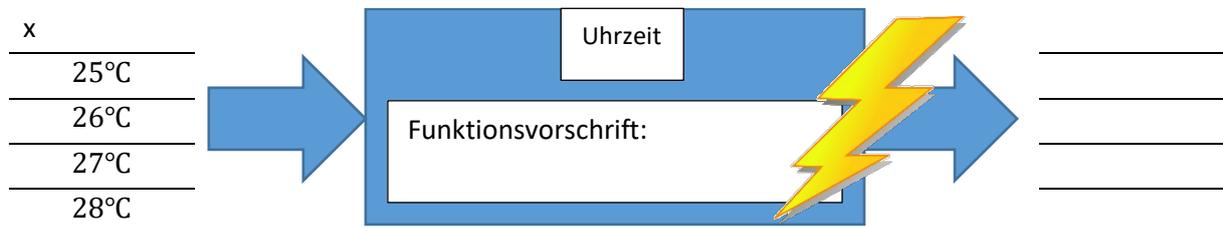
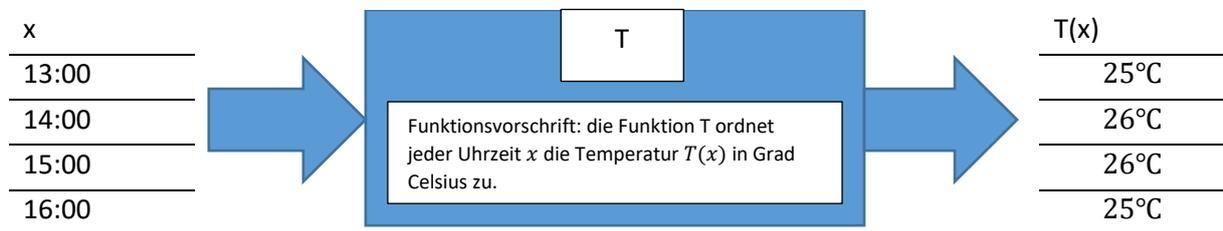
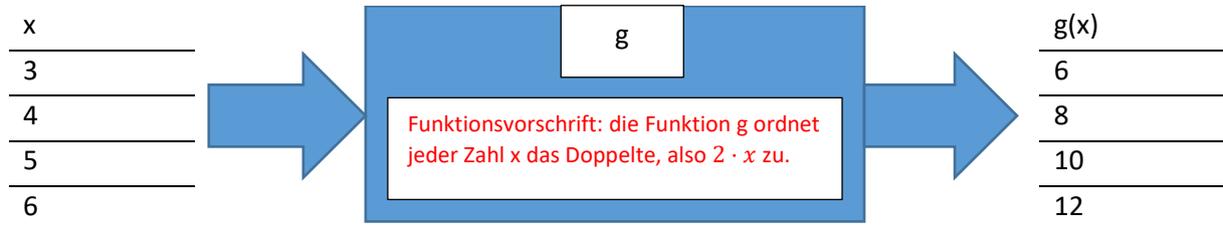
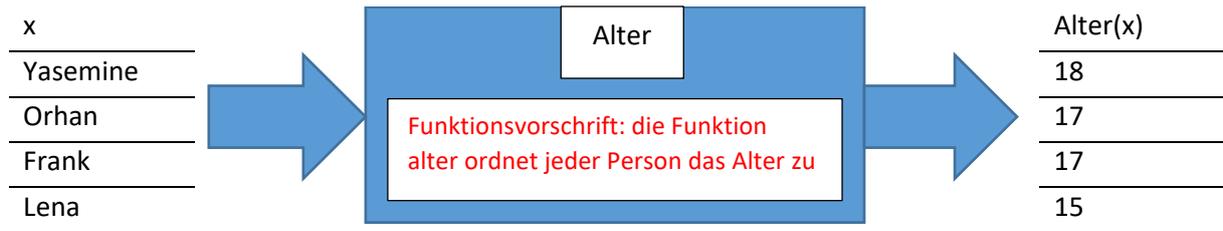
Die Funktion  $f$  ordnet jeder Zahl  $x$  ihren dreifachen Wert zu. Geben Sie an:

Funktionswert an der Funktionsargument zu  $f(10) =$   $f(x) =$   
 Stelle  $x = 3$ :  $f(\quad) = 12$   
 $f(3) =$

Finden Sie die Funktionsvorschriften:

$x$	1	2	3	4	5	6
$u(x)$	1	3	5	7	9	11

$x$	1	2	3	4	5	6
$q(x)$	1	4	9	16	25	36



Warum klappt es bei der Uhrzeit nicht? Funktion sind eindeutige Zuordnungen. Da es mehrere Uhrzeiten gibt, zu denen die Temperatur 25 °C betrug, kann man der Temperatur nicht eindeutig eine Uhrzeit zuordnen.

Die Funktion Größe ordnet jeder Person  $x$  die Körpergröße zu. Dem Funktionsargument  $x = \text{Herr Merschhemke}$  wird der Funktionswert  $\text{Größe}(\text{Herr Merschhemke}) = 1,82\text{m}$  zugeordnet. Finden Sie weitere Funktionswerte! Sie könnten sich zum Beispiel ihre eigene Körpergröße zuordnen. Diese Zuordnung ist doch eindeutig, denn auf die Frage „Wie groß sind sie“, gibt es nur eine Antwort.

Die Funktion  $f$  ordnet jeder Zahl  $x$  ihren dreifachen Wert zu. Geben Sie an:

Funktionswert an der Stelle  $x = 3$ :  $f(3) = 9$

Funktionsargument zu  $f(10) = 30$

$f(x) = 3x$

Finden Sie die Funktionsvorschriften:

$x$	1	2	3	4	5	6
$u(x)$	1	3	5	7	9	11

Die Funktion  $u$  ordnet jeder Zahl  $x$  ihr Doppeltes minus 1 zu.

$$u(x) = 2 \cdot x - 1$$

$x$	1	2	3	4	5	6
$q(x)$	1	4	9	16	25	12

Die Funktion  $q$  ordnet jeder Zahl  $x$  die Quadratzahl von  $x$  zu.

$$q(x) = x^2$$